

27553-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Objektplanung Teil 3 Abschnitt 1 HOAI
OJ S 10/2025 15/01/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Winsen(Luhe)

E-Mail: hochbau@stadt-winsen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung Teil 3 Abschnitt 1 HOAI

Beschreibung: Die Stadt Winsen (Luhe) bereitet den Neubau einer Kindertagesstätte im Ortsteil Luhdorf vor. Der geplante Neubau ist südlich einer bereits bestehenden Kindertagesstätte und Krippe gelegen. Der eingeschossige Neubau wird als Ganztageseinrichtung für 2 Elementargruppen sowie einer Krippengruppe genutzt werden und verfügt über eine Nutzfläche von ca. 750qm. Der Entwurf berücksichtigt, dass zu einem späteren Zeitpunkt noch eine weitere Gruppe an die Krippe angebaut werden kann. Im weiteren Planungsverlauf ist das Konstruktionskonzept hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit, der Gesamtenergiebilanz und der Projektdauer zu untersuchen. Mit den Planungsleistungen ist im April 2025 zu beginnen. Der Kitaneubau soll bis Juli 2027 fertiggestellt werden. Die Grundlagenermittlung (Leistungsphase 1) mit 2 % der Gesamtleistung der Objektplanung nach § 34 HOAI, der Vorplanung (Leistungsphase 2) mit 7 % sowie ein Teil der Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) mit 5 % der Gesamtleistung wurden bereits vom Auftraggeber erbracht. Die Objektplanung für die weiteren Leistungsphasen werden in diesem Vergabeverfahren vergeben. Für die Objektplanung wird die stufenweise Beauftragung gewählt, da zum aktuellen Zeitpunkt noch keine belastbare Kostenberechnung vorliegt. Der Auftraggeber überträgt dem Auftragnehmer zunächst die LPH 3 (anteilig) bis einschl. 4 der Objektplanung § 34 HOAI. Der Auftraggeber ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei. Ein Anspruch auf die Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die weiteren Leistungen einzeln oder im Ganzen bis einschließlich der LPH 8 zu erbringen, wenn sie vom AG innerhalb von sechs Monaten nach Fertigstellung der LPH 4 schriftlich übertragen werden. Die anrechenbaren Kosten der Objektplanung betragen 1.850.000,- EUR (ohne MwSt.).

Kennung des Verfahrens: b1000000-c0de-4000-a000-00d456505330

Interne Kennung: 01

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Harburg (DE933)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen. Das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung ist mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Der Bewerber hat ferner anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Hierfür ist die „Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 1“ als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Nicht losweise Vergabe

Beschreibung: Nicht losweise Vergabe

Interne Kennung: Nicht losweise Vergabe

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Luidorf

Postleitzahl: 21423

Land, Gliederung (NUTS): Harburg (DE933)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 14/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Für die Objektplanung wird die stufen-/ abschnittsweise Beauftragung gewählt, da zum aktuellen Zeitpunkt noch keine belastbare Kostenberechnung vorliegt. Der Auftraggeber überträgt dem Auftragnehmer zunächst die LPH 3 (anteilig) bis einschl. 4 der Objektplanung § 34 HOAI. Der Auftraggeber ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei. Ein Anspruch auf die Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die weiteren Leistungen einzeln oder im Ganzen bis einschließlich der LPH 8 zu erbringen, wenn sie vom AG innerhalb von sechs Monaten nach Fertigstellung der LPH 4 schriftlich übertragen werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Auswahl der Bewerber erfolgt auf Grundlage der zum Nachweis der Eignung geforderten Angaben, Erklärungen und Unterlagen. Soweit die Mindestanforderungen erfüllt werden, ist für die Rangfolge die Anzahl der erreichten Punkte maßgebend, bei einer maximalen Anzahl von 30 Punkten. Bei gleicher Punktzahl mehrerer Bewerber und insgesamt mehr als fünf Bewerbern auf den ersten fünf Rängen entscheidet das Los unter Berücksichtigung der erreichten Punktzahl. Für den Teilnahmewettbewerb ist ein Nachweis der Eignungskriterien als Eigenerklärung im Bewerbungsbogen ausreichend. Bis drei Wochen vor Auftragsvergabe hat der Bewerber alle Punkte durch geeignete Nachweise zu belegen. Unabhängig davon, behält sich der Auftraggeber das Recht vor, auch vor diesem Zeitpunkt Nachweise zu einzelnen Punkten zu verlangen. Falsche Angaben im Bewerbungsbogen führen unabhängig vom Verfahrensstand zum Ausschluss.

Bewertungskriterien: 1) Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung: Mindestanforderung als Architekt*in, Bauingenieur*in MA oder einer vergleichbaren Qualifikation mit Bauvorlageberechtigung im Bundesland Niedersachsen gem. § 53 NbauO. 2)

Versicherungsschutz der Berufshaftpflichtversicherung: Mindestanforderung

Deckungssummen in Höhe von 3,0 Mio. EUR für Personen sowie 1,0 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden über den Zeitraum der gesamten Vertragszeit. 3) Personelle Kapazitäten:

Mindestanforderung ein Projektleiter während der LPH 3 bis 8, ein Planer ca. 40 Std. / Wo.

während der LPH 3 bis einschl. 5, ein Bauleiter ca. 20 Std. / Wo. während der LPH 6 bis

einschl. 8. 4) Wirtschaftliche Eignung: Mindestanforderung mittlerer Jahresumsatz der letzten

3 Geschäftsjahre, Mindestanforderung 300.000,- EUR, Wichtung 10 %. 5) Personelle

Leistungsfähigkeit: Mindestanforderung 3 Mitarbeiter*innen mit universitärer oder

gleichwertiger Ausbildung, Wichtung 10 %. 6) Fachliche Eignung Berufserfahrung LPH 3 bis

einschl. 5: Mindestanforderung 5 Jahre Berufserfahrung, Wichtung 12,5 %. 7) Fachliche

Eignung Berufserfahrung LPH 6 bis einschl. 8: Mindestanforderung 5 Jahre Berufserfahrung,

Wichtung 12,5 %. 8) Fachliche Eignung Referenzprojekte LPH 3 bis einschl. 5:

Mindestanforderung 1 Referenzprojekt mit Bearbeitung der LPH 3 bis einschl. 5, für einen

öffentlichen Auftraggeber im Sinne § 98 GWB mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad und

Bauvolumen min. 1,5 Mio. EUR ohne MwSt. innerhalb der letzten 10 Jahre, Wichtung 30 %. 9)

Fachliche Eignung Referenzprojekte LPH 6 bis einschl. 8: Mindestanforderung 1

Referenzprojekt mit Bearbeitung der LPH 6 bis einschl. 8, für einen öffentlichen Auftraggeber

im Sinne § 98 GWB mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad und Bauvolumen min. 1,5 Mio.

EUR ohne MwSt. innerhalb der letzten 10 Jahre, Wichtung 25 %. Nähere Angaben zur

Bewertung sind den beigefügten Dokumenten – Anlage 2 Eignungskriterien und Anlage 3

Bewerbungsbogen in den Teilnahmeunterlagen zu entnehmen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualifikation und Berufserfahrung des Projektteams Gewichtung 14 %, Funktionale und gestalterische Planungsqualität Gewichtung 10 %, Technische und energetische Planungsqualität Gewichtung 10 %, Kostenmanagement in der Planung Gewichtung 10 %, Terminmanagement Gewichtung 6 %, Qualität der Bauüberwachung Gewichtung 10 %

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Angebotspreis Gewichtung 40 %

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D456505330>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bi-medien.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 18/02/2025 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig: 1. soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Winsen(Luhe)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Winsen (Luhe)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Niedersachsen

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Winsen(Luhe)

Registrierungsnummer: DE177369323

Abteilung: Der Bürgermeister

Postanschrift: Schlossplatz 1

Stadt: Winsen (Luhe)

Postleitzahl: 21423

Land, Gliederung (NUTS): Harburg (DE933)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Wengert

E-Mail: hochbau@stadt-winsen.de

Telefon: +49(4171) 657-249

Fax: +49(4171) 657-196

Internetadresse: <https://winsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen

Registrierungsnummer: t:04131152943

Abteilung: Vergabekammer

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49(4131)15-3306

Fax: +49(4131)15-2943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 687935e4-fbc3-43e0-bb0b-9d0e1e1d44ab - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/01/2025 09:09:07 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 27553-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 10/2025

Datum der Veröffentlichung: 15/01/2025